



AirAsia kennt keine Krise

AirAsia erhält prestigeträchtigen CAPA Year Award 2009



AirAsia und AirAsia X wurden Ende Oktober 2009 im Zuge der Veranstaltung Asia Aviation Outlook in Peking vom Center for Asia Pacific Aviation (CAPA) als Gewinner des prestigeträchtigen Year Award 2009 ausgezeichnet. Mit dem Preis wird diejenige Fluggesellschaft geehrt, die den größten Einfluss auf die Entwicklung der Luftfahrtindustrie in der Asien-Pazifik Region hat und dadurch nicht nur eine Führungsrolle einnimmt, sondern auch die Messlatte für andere Fluggesellschaften darstellt.

AirAsia kann auf ein Jahr der Superlative zurückblicken und das in schwierigen Zeiten. Mit einem starken und umfassenden Routennetzwerk und dem Fokus auf niedrige Betriebskosten ist AirAsia in 2009 herausragend. AirAsia und AirAsia X weisen zudem auf revolutionäre Weise den Weg für die erfolgreiche Entwicklung von Kurz- und Langstrecken, auch im Low-Cost-Segment.

Tony Fernandes, CEO von AirAsia reiht sich in die Hall of Fame ein

Tony Fernandes wurde mit dem CAPA „Legend's Award“ ausgezeichnet und reiht sich damit in die Hall of Fame des Centers für Asia Pacific Aviation ein. Hierbei folgt er Persönlichkeiten der Industrie, wie Ray Webster (vormals Chief Executive Officer von EasyJet), Dr. Cheong Choong Kong (vormals Deputy Chairman and Chief Executive Officer von Singapore Airlines), Maurice Flanagan (Vice Chairman von Emirates) oder Dato' Seri Bashir Ahmad (Managing Director von Malaysia Airports Holdings).

Mit dem Award wird die strategische Führungsqualität, Vision, Innovation sowie der Einfluss auf die Luftfahrtindustrie geehrt. Fernandes ist der bisher jüngste Preisträger. Sein Einfluss auf die Luftfahrt in der Asien-Pazifik Region wird als sehr bedeutend betrachtet.



Mit dem grenzüberschreitenden Joint Venture Model in Asien hat sich AirAsia wiederholt neue Möglichkeiten, auch jenseits ihres Hauptmarktes in Malaysia, Thailand und Indonesia, eröffnet. Durch AirAsia X, als Langstreckenzubringer, wird die wachsende Region global vernetzt. Die AirAsia Gruppe wird in 2009 voraussichtlich 24 Millionen Passagiere befördern – das wäre ein Wachstum von 30 Prozent im Vorjahresvergleich. Der Einfluß von AirAsia auf die Region ist nicht alleine das starke Wachstum, sondern die Fluggesellschaft ist auch der positive Katalysator für Umdenken von Regierungen, Zulieferern und Wettbewerbern.

AirAsia kennt keine Krise

Marktbeobachter fragen sich, was bei dieser Fluggesellschaft erst los ist, wenn die Krise vorbei ist.

AirAsia setzt mit voller Dynamik ihr enormes Wachstum auch im dritten Quartal 2009 fort und konnte die Passagierzahlen – im eigentlich saisonbedingten schwächsten Quartal – um 19 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum steigern. Bereits im ersten Halbjahr 2009 hatte AirAsia ein Passagierwachstum von 22 Prozent erzielt.

– im eigentlich saisonbedingten schwächsten Quartal – um 19 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum steigern. Bereits im ersten Halbjahr 2009 hatte AirAsia ein Passagierwachstum von 22 Prozent erzielt.

Rechtlicher Hinweis: Dies ist eine unverbindliche Information ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Diese Information stellt weder einen Prospekt im Sinne des IDW Standards S 4 vom 18.05.2006 „Grundsätze ordnungsgemäßer Beurteilung von Prospekten über öffentlich angebotene Vermögensanlagen“ noch ein öffentliches Angebot im Sinne des § 8 f Verkaufsprospektgesetz dar. Maßgeblich ist ausschließlich der gültige, von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistung gestattete Verkaufsprospekt nebst Nachträgen („Verkaufsprospekt“). Der Verkaufsprospekt wird ab Veröffentlichung beim Initiator Doric Asset Finance & Verwaltungs GmbH, Berliner Straße 114, 63065 Offenbach am Main zur kostenlosen Abgabe an Interessenten bereitgehalten. Diesen können alle wirtschaftlichen, steuerlichen und rechtlichen Einzelheiten entnommen werden.

Doric Asset Finance & Verwaltungs GmbH
Berliner Straße 114
63065 Offenbach
Tel. +49 69 247559-0
Fax +49 69 247559-89
www.doricassetfinance.com